**Nr. 6, Juni 2023**
**vom 01.06. – 30.06.23, erscheint 12 x jährlich**

Herausgeber: Kath. Kirchgemeinden Au-Berneck-Heerbrugg
Kirchweg 10, 9434 Au

# Kath. Seelsorgeeinheit
## Au-Berneck-Heerbrugg

## Editorial

**von Dominic Breu, Jugendseelsorger**

*Am 24. Juni feiert die Kirche den Gedenktag der Geburt Johannes des Täufers. Johannes war ein wichtiger Mann, ein Wegbereiter und Zeuge Jesu und wird dadurch immer mit Ihm in Verbindung gebracht. Man könnte den Anschein bekommen, dass die Personen ähnlich sind. Doch das stimmt nicht. Vergleicht man beide Ankündigungsgeschichten miteinander, gibt es einige interessante Unterschiede.*

*Auf der einen Seite haben wir die Geburt von Johannes. Das Lukasevangelium beschreibt detailliert wie die Ankündigung von der Geburt des Johannes ablief. Sein Vater Zacharias war Priester im Tempel von Jerusalem. Der Tempel war für die jüdische Bevölkerung die Präsenz Gottes auf Erden. Es gab also keinen heiligeren Ort. Zacharias diente somit an vorderster Front und hatte einen «direkten» Draht zu Gott. Er empfängt die Botschaft von der Geburt seines Sohnes im Tempel, während er die Liturgie feiert. Bei dieser Schilderung sind folglich Ort, Stunde und Umstand heilig.*
*Und auf der anderen Seite haben wir die Geburt von Jesus. Zu Maria wurde nur ein Engel geschickt. Der Engel tritt in ein unscheinbares und einfaches Haus in Nazareth ein – in einer Stadt also, die in der Heiligen Schrift keine nennenswerten Erwähnungen findet. Der Engel wird zu einer unbekannten Frau geschickt mit der Botschaft, dass Gott bei ihr «Wohnung» nehmen möchte. Maria bejaht das Vorhaben und freut sich.*
*Der Gegensatz könnte nicht grösser sein. Bei Johannes: Priester – Tempel – Liturgie und bei Jesus: unbekannte Frau – unbekannte Stadt – unbekanntes Wohnhaus.*

**Was bedeutet das für uns Christen?**
*Es bedeutet, dass Gott im Unscheinbaren kommt und im Stillen arbeitet. Er kommt in der Einfachheit und nicht mit Pomp und Prunk. Er kommt aber auch nicht in einer hochstilisierten Liturgie zum Vorschein. Er braucht das nicht. Gerade weil Gott das nicht nötig hat, ist er gross und mächtig und hat meiner Meinung nach Zukunft!*

## Überpfarreiliche Mitteilungen

**Ökum. Taizé-Gebet**
So 18.06. um 19.30 Uhr in Heerbrugg

**Ökum. Erwachsenenbildung Au-Be-He: «Grosseltern – Die beste Erfindung seit es Kinder gibt»**
Der Vortrag mit Austauschmöglichkeit findet am Do 1.6. um 19.30 Uhr im Lindenhaus Berneck statt. Chancen und Herausforderungen – Referentin: Yvonne Menzi.
und:
**Die katholische Kirche Berneck – mehr als ein kunsthistorischer Augenblick**
Geführte Besichtigung am Sa 1.7. 10.00 – 11.30 Uhr am Haupteingang kath. Kirche Berneck. Referent Rainer Sieber nimmt seine Zuhörer mit auf einen Rundgang in Kunst- und Stilepochen.

**Rheintaler Wallfahrt 2023 nach Einsiedeln**
Die Rheintaler Wallfahrt findet in diesem Jahr am Samstag, 19. August statt.
Anmeldeschluss auf den Pfarrämtern ist am Montag, 31. Juli 2023 (siehe Seite 3).

**Kirche Kunterbunt**
Am Sonntag, 4. Juni, findet die zweite Kirche Kunterbunt in der reformierten Kirche Heerbrugg statt. Eingeladen sind Kinder von 4-12 Jahren mit ihren Mamis, Papis, Omis, Opis, … Zum Thema Wasser wird von 14:00 – 17:00 Uhr gespielt, gebastelt, gefeiert, gesungen und gegessen. Anmeldung aus organisatorischen Gründen an: petra.fluri@kath-berneck.ch.

### AU

Kath. Pfarrei Au, Kirchweg 10 071 744 54 20
Sekretariat: Dienstag bis Freitag 8 – 11 Uhr
email: sekretariat@kath-au.ch
Homepage: www.kath-au.ch
Dr. Stefan Kiesewetter, Seelsorger
Büro Kirchweg 10 071 744 13 15
Natel 076 295 17 54
email: stefan.kiesewetter@kath-au.ch
Josef Benz, Pfarrer, Berneck 071 744 12 45
Fredy Sprenger, Mesmer 079 259 89 36
email: mesmer@kath-au.ch

### BERNECK

Josef Benz, Pfarrer 071 744 12 45
Email: kath.pfarramt.berneck@bluewin.ch
Dominic Breu, Jugendseelsorger
Büntstrasse 4 071 740 92 79
Email: dominic.breu@kath-berneck.ch
Petra Fluri, Jugendseelsorgerin
Büntstrasse 4 071 740 92 79
Email: petra.fluri@kath-berneck.ch
Sekretariat (Di.-Vm, Fr.-Vm) 071 740 12 92
Homepage: www.kath-berneck.ch
Werner Matt, Mesmer 071 744 10 22
Werner Matt, Handy 079 763 54 00

### HEERBRUGG

Kath. Pfarramt, Kirchstr. 4 071 722 22 86
Email: sekretariat@kath-heerbrugg.ch
Reinhard Paulzen, Pastoralassistent,
Pfarreibeauftragter 071 722 22 86
Email: paulzen@bluewin.ch
homepage: www.kath-heerbrugg.ch
Josef Benz, Pfarrer, Berneck 071 744 12 45
Paolo Jäger, Mesmer 079 545 61 17
Email: paolo.jaeger@kath-heerbrugg.ch
Sekretariat: Di. und Do. von 8.00–11.30 Uhr, Fr. von 14.00 – 17.30 Uhr.

IMPRESSUM
Dieser Innenteil «Seelsorgeeinheit Au-Berneck-Heerbrugg» ist eine Beilage zum Pfarreiforum. Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarreiforum = Verein Pfarrblatt im Bistum St. Gallen, Webergasse 9, Postfach, 9004 St. Gallen
Satz und Gestaltung: C-Type GmbH, 9434 Au
Druck: Thurnher Druck GmbH, 9434 Au

# Ministrantenreise nach Rom

«Alle Wege führen nach Rom!», besagt ein bekanntes Sprichwort! 24 Ministranten und 6 Begleitpersonen aus allen drei Pfarreien der Seelsorgeeinheiten machten sich vom 17. bis 21. April auf und fuhren mit dem Reisebus nach Rom. Gute gelaunt und voller positiver Erwartungen angekommen, bezogen wir das zentralgelegene Hotel in der Nähe der Basilika Santa Maria Maggiore. Nach einem landestypischen Abendessen spazierten wir vom Trevi Brunnen über die Spanische Treppe zurück in unsere Unterkunft, um uns auszuruhen und Kräfte zu sammeln für den kommenden Tag.

Am Dienstag stand der Vatikan mit all seiner Pracht auf dem Programm. Ein Gardist der Päpstlichen Schweizer Garde empfing uns und führte uns durch die Kaserne und das historische Waffenarsenal. Im Anschluss gingen wir auf die Kuppel, von wo aus wir einen herrlichen Blick über den kleinsten Staat der Welt und Rom hatten. Gestärkt durch einen Mittagssnack setzten wir die Stadtführung fort: Piazza Navona, Campo dei Fiori und Pantheon waren die Hauptattraktionen an diesem Tag.

Am Mittwoch feierten wir mit dem Direktor des Pilgerbüros aller deutschsprachigen Länder, Herrn Pfarrer Werner Demmel eine Messe in Santa Maria Maggiore. Im Anschluss gingen wir durch das Monti Viertel zum Colosseum und bewunderten die Ausgrabungsstätten des Forum Romanum und der Trajansmärkte. Darüber hinaus besuchten wir Santa Maria in Aracoeli und das Denkmal des ersten italienischen Königs, Vittorio Emanuele I., von wo aus wir einen schönen Blick auf Piazza Venezia und Rom hatten. Ganz mutige Jugendliche legten zum Abschluss des Tages ihre Hand in den Mund des Bocca della verità – in jene Steinöffnung, die der Legende nach bei einer Unwahrheit den Mund verschliesst. Keine Sorge: Alle Finder und Hände sind noch dran!

Bevor wir am Freitag die Heimreise antraten, machten wir am Donnerstag noch einen Zwischenstopp, in Pietrasanta, in der Toskana. Wem nicht zu kalt war, konnte bei frühlingshaften Temperaturen das Meer geniessen.

Ja, «Alle Wege führen nach Rom!», doch so schön jeder Ausflug ist, so sehr freut man sich auf die Rückkehr, um all das Erlebte mitzuteilen.

Vielen herzlichen Dank allen Teilnehmer und ein herzliches Vergelt`s Gott allen, die mitgeholfen hatten, dass die Reise in wunderbarer Erinnerung bleibt.

Text: Dr. Stefan Kiesewetter
Fotos: Matthias Schütz

# Kath. Seelsorgeeinheit Au – Berneck – Heerbrugg

## Festlicher Weisser Sonntag in Berneck und Heerbrugg

**Am Sonntag, 16. April haben Noa, Martina, Alissia, Noemi, Lorenzo, Alena, Lenny, Samantha, Nico, Linda, Emanuel, Fenja, Anna, Nicklas und Hanna in Berneck die Hl. Kommunion empfangen.** Foto: Dominic Breu

**In Heerbrugg feierten am Sonntag, 7. Mai fünf Knaben und zwei Meitli das Fest ihrer Erstkommunion unter dem Motto «Weites Herz – offene Augen».** Foto: Sandra Hanak

## Rheintaler Wallfahrt 2023 nach Einsiedeln

**Am Samstag, 19. August führen wir unsere Rheintaler Wallfahrt nach Maria Einsiedeln durch. «Auf dem Weg des Friedens» ist das diesjährige Leitwort. Musikalisch wird uns der Musikverein Berneck begleiten und das Programm mitgestalten. Die Jugendlichen werden wiederum mit ihren Töffli den Weg unter die Räder nehmen. Pilgerbüchlein mit weiteren Informationen sind in den Kirchen oder auf den Pfarrämtern erhältlich. Anmeldeschluss: 31. Juli 2023.**

## Nachgefragt in Heerbrugg

**Liebe Jana Gablick, was hat Ihnen geholfen, dass sie sich gut in Heerbrugg einleben konnten?** Die Arbeitskollegen und die Beziehungen über die Kinder haben geholfen, Muki-Turnen usw. **Was ist in Heerbrugg besser als an anderen Orten?** Alles ist super nah gelegen, alles kann man mit dem Fahrrad machen, der Blick über Berneck auf die Berge, man kann schöne Ausflüge machen. **Was vermissen Sie von Halle?** Meine Familie natürlich, Eltern und Geschwister, die Onkels für die Kinder, und zwei Freundinnen. **Welche Musik hören Sie gerne?** Was beim Autofahren im Radio kommt. Rock und Pop. Und: Rock und Pop vom Symphony Orchestra gespielt. **Welche Erfahrungen haben Sie mit Kirche?** Glaube ist etwas Schönes. Ohne Glauben kann manches schwieriger sein. Die Geschichten von Ostern von Jesus: das gibt mir ein gutes Gefühl. Mit den Palmkränzen, das war gut. **Welche von Euren Kinderfiiren für die Kleinen, wo Sie mitgearbeitet haben, war für Sie die Beste?** Jonas im Walfisch, und als wir mit den Kindern die Sorgenfresser gebastelt haben. **Welches war Ihre schönste Reise?** Ich war selbst überrascht: 3 Tage in Dubai: Dachterrassen-Feeling mit einer Wasserpfeife. **Welche Pläne habt Ihr für den Sommer?** Wir freuen uns auf das Tessin, mit dem Schiff fahren und mit dem Zug kleine Ausflüge machen, Natur geniessen, wandern. **Welches Essen kochen Sie am liebsten für Ihre Familie?** Immer mit viel Gemüse. Schnell und gesund. Oder Älplermakkronen mit Apfelmus und Zwiebeln! **Womit können Sie Ihren Kindern am schnellsten eine Freude machen?** Ein Ausflug am Wochenende. **Womit können die Kinder Ihnen am schnellsten eine Freude machen?** Mit einem Lächeln am Morgen. **Jetzt grad nach Pfingsten: In den drei Strophen vom Lied Nr. 174 in unserem neuen Liederbuch heisst die Geistkraft: «Mutter Geist», «Schwester Geist» und «Freundin Geist». Welche ist es für Sie?** Freundin Geist. Freundin ist näher. Und Freundin kenne ich. **Wie geht der Satz für Sie zu Ende: Jesus ist für mich wie…** Jemand, den ich nicht kenne. **Und Gottvertrauen ist für mich wie…** Etwas Schönes, aber schwer in Worte zu fassen. **Was könnte noch ein gutes Thema für einen Kindergottesdienst sein?** Freundschaft. Oder: Für jemanden da sein. **Zum Schluss: Gipfeli oder Zopf?** Gipfeli. Knusprig ohne viel drauf. Aber eigentlich keins von beiden! Lieber Körner-Brot. **HC Davos oder FC St. Gallen?** St. Gallen. Im Kybunpark waren wir schon beim Match! **Bodensee oder Bündnerland?** Beides. Das ist ja das Schöne hier. **Espresso oder Cappuccino?** Cappuccino, aber am liebsten mit feinem Apfelkuchen! **Aber Hallo! Vielen Dank, Jana Gablick.** (plz)

# Au

**Wählerversammlung**
Alle Kirchbürgerinnen und Kirchbürger sind zur Wählerversammlung am Montag, 5. Juni 2023 um 20.00 Uhr im Pfarreiheim herzlich eingeladen.

1. **Pfarreiratswahlen:** Folgende Personen sind bereit, sich auch ab 2023 als Pfarreiräte einzusetzen – Josef Zoller, Heidi Schawalder, Martin Thurnherr, Claudia Gächter, Bettina Skala und Caroline Lüchinger
2. **Nomination Behörde:** Für die Amtsdauer vom 1.1.2024 – 31.12.2027 findet die Nomination der Behördenmitglieder statt – Kirchenverwaltungsratspräsidentin, 4 Kirchenverwaltungsräte, 5 GPK-Mitglieder und 2 Kollegienräte.

Nachmeldungen für eine Nomination können bis zum 30. Juni 2023 auf dem Stimmzettel berücksichtigt werden. Entsprechende Formulare können bei der Aktuarin, Sonja Isenring, Auenstrasse 1a, bezogen werden. Die Wahlen finden am Kilbisonntag statt.

Der Kirchenverwaltungsrat und der Pfarreirat freuen sich auf viele Pfarreiangehörige.

**Dreifaltigkeitssonntag / Ministrantenfest**
Im Gottesdienst am Samstag, 3. Juni um 17.00 Uhr feiern wir den Dreifaltigkeitssonntag. Es werden Salz- und Wasser gesegnet. Ebenfalls werden die neuen Ministranten vorgestellt.

**Fronleichnam – Dankgottesdienst der Erstkommunikanten**
Am Samstag, 10. Juni feiern wir das Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam.
Die feierliche Eucharistie beginnt um 17.00 Uhr und wird vom Musikverein Konkordia Au musikalisch mitgestaltet. Zugleich ist dies der Dankgottesdienst der Erstkommunikanten. Anschliessend an die Feier sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

*Eine frohe und gesegnete Zeit wünschen Ihnen Ihre Seelsorger*
*Josef Benz, Pfarradministrator*
*Stefan Kiesewetter, Seelsorger*

## KIK-Nachmittag im Zeichen von Maria

**Am Mittwoch, 10. Mai fand der KIK-Nachmittag statt, der ganz im Zeichen von Maria stand. Auf verschiedene Weisen – durch Spiele, Geschichten und kreative Tätigkeiten – wurde den Kindern das Thema Maria vermittelt. Zusammen wurde auch eine Stola für unsere Madonna gebastelt. Jedes Kind konnte seinen Teil ganz individuell gestalten. Zusammengenäht entstand ein einzigartiges Kunstwerk, das den ganzen Monat Mai bestaunt werden konnte.**

# Berneck

**Oekumenischer Kleinkindergottesdienst**
Am Donnerstag, 15. Juni um 16.15 Uhr findet in der ref. Kirche ein Gottesdienst für Kleinkinder bis zum unteren Schulalter statt. Alle Kinder sind mit ihren Eltern und Grosseltern herzlich eingeladen.

**Fronleichnamsfest – Dankgottesdienst der Erstkommunikanten**
Fronleichnam – das Fest der Gegenwart Jesu im Geheimnis des Brotes, wie er es verheissen hat. Nach alter Tradition halten wir an diesem Tag (bei guter Witterung) nach dem Familiengottesdienst die Prozession und begleiten mit den Klängen unseres Musikvereins Christus durch unsere Gemeinde zum Schulhaus Bünt, wo der feierliche Schlusssegen erteilt wird. Unsere Erstkommunikanten begleiten Christus in ihren weissen Kleidern. Bitte beachten Sie: der Gottesdienst beginnt um 09.30 Uhr.

**Oekumenische Suppenzmittage**
In diesem Jahr konnte der Suppenzmittag wieder – wie vor Corona – 4 mal erfolgreich durchgeführt werden und so kam der erfreuliche Betrag von CHF 3'143.00 zusammen. Der Erlös wurde an die Flüchtlingshilfe der Caritas für die Ukraine überwiesen.
Im Namen des Kirchenvereins, des Pfarreirates sowie beider Pfarrämter danken wir allen Besuchern, die durch ihr Kommen zum guten Ergebnis beigetragen haben. Die feinen Suppen wurden von der Familie Kast, Restaurant Ochsen wiederum gratis abgegeben. Ihnen und allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön.

**Erstkommunion**
Am Sonntag, 16. April 2023, haben Noa, Martina, Alissia, Noemi, Lorenzo, Alena, Lenny, Samantha, Nico, Linda, Emanuel, Fenja, Anna, Nicklas und Hanna die Hl. Kommunion empfangen. Wir wünschen ihnen und ihren Familien Gottes Segen und alles Gute. (Das Foto dazu finden Sie vorne auf der Seite 3 des Seelsorgeverbandes).

*Eine frohe und gesegnete Zeit wünschen Ihnen*
*Ihre Seelsorger*
*Josef Benz, Pfarrer*
*Petra Fluri und Dominic Breu,*
*Jugendseelsorger*

## Festliches Patrozinium am Sonntag, 30. April

**Am Sonntag, 30. April feierte die Pfarrei Berneck mit einem festlichen Gottesdienst ihr Patrozinium «Maria, Mutter vom Guten Rat». Durch ihr Wort «Was er euch sagt, das tut» und ihre Lebenshaltung «Sie bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach» ist das Leben Marias ein wunderbarer Rat auch für uns heute.** Fotos: Petra Fluri

## Pfarreisekretärin Monika Ammann in den Ruhestand verabschiedet

**Am 25. April konnte der Kirchenverwaltungsrat Monika Ammann in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Ein herzliches Dankeschön im Namen der ganzen Pfarrei Berneck für ihre Arbeit, ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit während den vergangenen zwölf Jahren als Pfarreisekretärin. Wr wünschen Monika für die Zukunft viel Ruhe und Entspannung, Zeit für ihre Familie und vor allem Gesundheit und Gottes Segen.**

## Festlicher Weisser Sonntag in Heerbrugg

**In Heerbrugg feierten am Sonntag, 7. Mai fünf Knaben und zwei Meitli das Fest ihrer Erstkommunion unter dem Motto «Weites Herz – offene Augen». Ihre Katechetin Claudia Gächter hatte sie gut auf das Fest vorbereitet. Bei schönem Sonnenschein spielte der Musikverein Heerbrugg auf für die Kinder bei ihrem Einzug in die Kirche und beim anschliessenden Apéro, der Familienchor Au sorgte für frohe Lieder im Festgottesdienst.** Fotos: Sandra Hanak

# Heerbrugg

**Ökum. Erwachsenenbildung Au-Be-He: «Grosseltern – Die beste Erfindung seit es Kinder gibt»**
Der Vortrag mit Austauschmöglichkeit findet am Do 1.6. um 19.30 Uhr im Lindenhaus Berneck statt. Chancen und Herausforderungen – Referentin: Yvonne Menzi.
und:
**Die katholische Kirche Berneck – mehr als ein kunsthistorischer Augenblick**
Geführte Besichtigung am Sa 1.7. 10.00 – 11.30 Uhr am Haupteingang kath. Kirche Berneck. Referent Rainer Sieber nimmt seine Zuhörer mit auf einen Rundgang in Kunst- und Stilepochen.

**Ökum. Chinderfiir**
Am Di 13.6. findet um 15.30 Uhr in der evang. Kirche die ökum. Chinderfiir statt.

**Dankgottesdienst**
Am Sa 17.6. findet um 18.15 Uhr der Dank-Gottesdienst der Erstkommunikanten statt musikalisch begleitet vom Musikverein Heerbrugg. Anschliessend Apéro auf dem Kirchplatz.

**Ökum. Taizé-Gebet**
Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich von der Stimmung der Lieder von Taizé in die Stille Gottes hineinführen zu lassen. Die nächsten Daten sind: Sonntag, 18. Juni und 20. August um 19.30 Uhr.

**Sammeltermin Osthilfe Rumänien**
Am Mo 19.6. von 9-11.30 Uhr/14-18 Uhr und am Di 20.3. von 9-11.30 Uhr findet eine weitere Sammelaktion für die Osthilfe Rumänien statt. Die Sammelstelle ist an der Birkenstrasse 3 in Widnau.
Info/Kontaktperson: Sylvia Steiger, Ländernachstr. 3, 9435 Heerbrugg, Tel. 071 722 38 44. www.osthilfe.ch.

**Hauskommunion**
Wer aus Alters- und Krankheitsgründen nicht mehr gut laufen kann und wem aber die Kirche und die heilige Kommunion doch wichtig ist, darf sich gerne beim Pfarramt melden, Tel. 071 722 22 86. Dann wird bei einem kurzen Besuch und Gebet die Kommunion ins Haus gebracht.
Bitte machen Sie auch in Ihrem Bekanntenkreis diejenigen darauf aufmerksam, für die die Hauskommunion vielleicht in Frage kommt.

**Homepage: www.kath-heerbrugg.ch**
Besuchen Sie uns auf der Homepage für alles Wissenswerte und Aktuelle über die Pfarrei.

*Eine frohe gesegnete Zeit wünschen Ihnen*
*Josef Benz, Pfarrer*
*Reinhard Paulzen, Pfarreibeauftragter*